

Schuppenflechte



Monika Walther
Meridian-Energie-Therapeutin
und Trennkost-
Seminarleiterin, Dresden

Frau A. aus meiner Trennkostgruppe leidet in Schüben an einer Schuppenflechte. Ganz besonders stark tritt ihr Hautproblem immer dann auf, wenn sie nervlich sehr belastet ist. Ich bot an, mit ihr dieses Problem zu beklopfen. Sie stimmte zu und berichtete mir von dem jüngsten Vorfall in ihrer Familie, der sie wieder einmal stark belastet hatte. Ihre Tochter hatte sich zum Besuch angemeldet, für eine Woche wollte sie kommen. Frau A. freute sich sehr, ging sie doch davon aus, dass sie beide viel Zeit füreinander haben und miteinander verbringen würden. Doch es kam anders. Die Tochter war nach Meinung von Frau A. immer nur mit anderen unterwegs. Erbozt über das Verhalten der Tochter ließ der Groll die Schuppenflechte wieder verstärkt ausbrechen. Wir beklopfen den Groll auf ihre Tochter. Dies brachte jedoch keinen deutlichen Erfolg. Ihr Stresslevel sank nur unwesentlich. Nach weiteren Fragen in Bezug auf ihre Gefühle zur Situation bekundete sie plötzlich, dass sie eigentlich nicht auf ihre Tochter, sondern auf sich selbst wütend sei, auf ihre eigene überzogene Erwartungshaltung gegenüber ihren Kindern. Daraufhin beklopfen wir dieses Thema und mehrere konkrete Aspekte dazu. Der Erfolg

stellte sich dann ganz schnell ein. Sichtbar innerlich erleichtert, meinte Frau A., sie könne ihren Zorn nun gar nicht mehr verstehen. „Eigentlich kann ich jetzt nur noch über mich selber lachen.“

Mit dem Verschwinden der negativen Gefühle gingen innerhalb weniger Tage auch die Symptome auf der Haut zurück.

Wenn Frau A. bemerkt, dass die Haut wieder beginnt schuppig zu werden, und Juckreiz stellt sich ein, konsultiert sie mich kurzfristig in meiner Praxis. Wir behandeln dann aktuelle Emotionen. Meine Klientin hat ihre innerlichen und äußerlichen Probleme zwischenzeitlich gut im „Griff“.

Interessierte Leser erfahren mehr über Meridianklopfen unter:
www.meridian-energie-therapien.com

Die Enttäuschung über das fortwährende Unterwegssein der Tochter ließ bei Frau A. die Schuppenflechte erneut ausbrechen

